

An die  
Damen und Herren  
der Geschäftsführung  
und der Personalleitung

29. April 2020  
Bru/Del

---

**A 140 / 2020**

---

## **Europäische Lieferketten – 2600 Unternehmen Kostenlose Unterstützung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die aktuelle Corona-Krise führt zu zahlreichen und teilweise auch lang anhaltenden Beeinträchtigungen in bestehenden Lieferketten. Darauf weist eine in der letzten Woche veröffentlichte Blitzumfrage des Unternehmerverbandes METALL NRW hin. Mehr als 30 Prozent der Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie können derzeit nicht wie gewünscht produzieren da Ihnen Vorprodukte fehlen.

In der letzten Woche wurde ebenfalls durch die Politik dieses Thema aufgegriffen. Die EU-Wirtschafts- und Finanzminister wollen als Konsequenz aus der Corona-Pandemie die Abhängigkeit von einzelnen Lieferländern reduzieren. Es gelte, die Handelsbeziehungen zu diversifizieren, teilte Wirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) letzte Woche in Berlin nach einer Videokonferenz mit seinen EU-Kollegen mit.

Um kurzfristig unsere Mitgliedsunternehmen dabei zu unterstützen, aktuell bestehende oder sich in naher Zukunft abzeichnende Probleme der eigenen Lieferketten zu reduzieren, hat die VUV mit ihren europäischen Partnerverbänden in der Euregio Maas-Rhein entschieden, die gemeinsamen Netzwerkaktivitäten auf diese Problemlage zu fokussieren.

Die SWE – Samenwerking Werkgevers Euregio besteht aus folgenden Arbeitgeberverbänden

- Limburgse Werkgevers Vereniging /LWV (Roermond, Niederlande)
- VKW Limburg, (Hasselt, Belgien)
- Union Wallonne des Entreprises (UWE), (Wavre, Belgien)
- AVED — Arbeitgeberverband in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens (Eupen, Belgien)
- VUV - Vereinigte Unternehmerverbände Aachen e. V. (Aachen, Deutschland)

Wir bieten Ihnen an, Such- bzw. Bedarfsmeldungen für Vorprodukte an uns zu senden. Wir leiten diese dann an unsere Mitgliedsfirmen und an unsere Ansprechpartner bei den Partnerverbänden weiter. Unsere Partnerverbände geben dann Ihre Anfrage/n unverzüglich an ihre Mitgliedsfirmen per Rundmail weiter.

Wir gehen davon aus, dass aufgrund der großen Anzahl der in den Verbänden zusammengeschlossenen Firmen relevante Erfolge erzielt werden können. Dies belegen die schon in der Vergangenheit bei Einzelanfragen erreichten Ergebnisse.

Allein in der Euregio Maas-Rhein können über diesen Weg mehr als 2600 Firmen unterschiedlicher Branchen erreicht werden.

Ihre Anfragen können Sie so gestalten, dass erkennbar ist, welche Firma den Suchauftrag abgegeben hat. Es besteht aber auch die Möglichkeit, uns die jeweilige Anfrage in anonymisierter Form zukommen zu lassen. Wir würden diese dann entsprechend weiterleiten.

Die Anfragen werden durch die Verbände weder redaktionell noch inhaltlich geprüft. Ebenso können entsprechende eingehende Rückmeldungen nicht bearbeitet oder geprüft werden, sondern werden lediglich an die anfragenden Firmen weitergeleitet.

Sie können auch oder zusätzlich über die von der SWE betriebene Internet-Seite [www.euregiolocator.eu](http://www.euregiolocator.eu) nach potenziellen Partnern in der Euregio recherchieren und haben so die Möglichkeit einer gezielten Direkt-Ansprache. Auf dieser Internetseite sind ausschließlich Firmen dargestellt, welche den in der SWE zusammengeschlossenen Arbeitgeberverbänden angehören oder zugeordnet sind.

Sollte für Ihr Unternehmen die Thematik der Lieferketten unmittelbar kein Problem darstellen, Ihnen aber andere Firmen bekannt sein, die gegenwärtig unter diesen Problemen leiden, leiten Sie diesen gerne dieses Rundschreiben weiter - auch wenn diese Firmen kein Mitglied der beteiligten Verbände sein sollten. In der aktuellen Situation stellen wir unser Netzwerk gerne allen betroffenen Unternehmen zur Verfügung. Wir bitten jedoch darum, dass diese Firmen in ihren Mails an uns, Firma und/oder Person benennen, auf deren Empfehlung hin sie unser Netzwerk ansprechen; damit möchten wir gewährleisten, dass uns ausschließlich seriöse Anfragen erreichen. Von der Weitergabe an Makler bitten wir abzusehen, da unser Service ausschließlich kostenfrei für Unternehmen in der aktuellen Notsituation ist.

Richten Sie Ihre Anfragen bitte unmittelbar an die Mailadresse [ralf.bruns@vuv-aachen.de](mailto:ralf.bruns@vuv-aachen.de)

Mit freundlichen Grüßen

(RA Ralf Bruns)  
Hauptgeschäftsführer